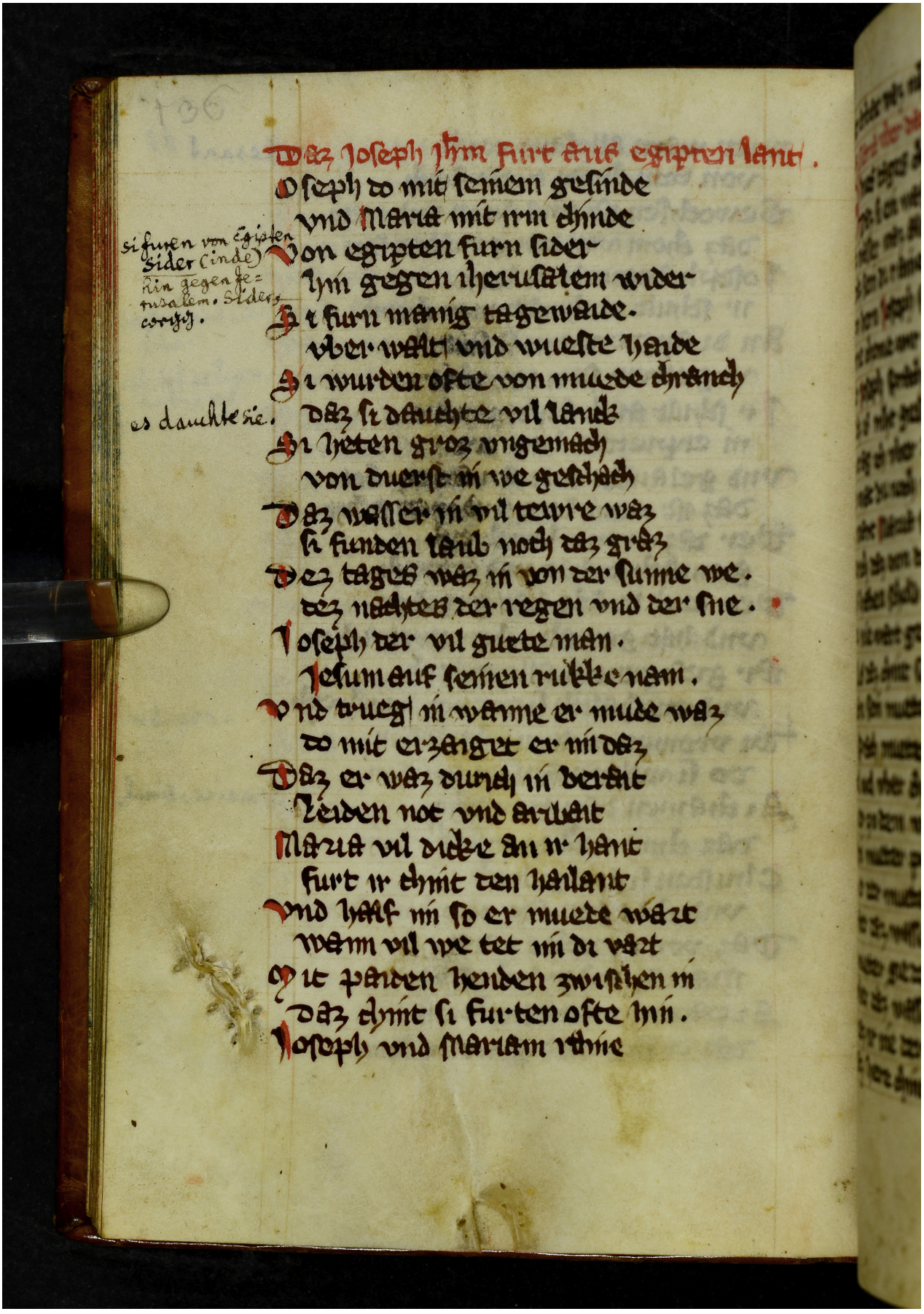
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Daz Joseph Jhm furt aus egipten lant.

Oseph do mit seinem gesinde
vnd Maria mit irm chinde
Von egipten furn sider
hin gegen iherusalem wider
Si furn manig tagewaide.
vber walt vnd wueste haide
Si wurden ofte von muede chranch
daz si dauchte vil lanck
Si heten groz vngemach
von duerst in we geschach
Daz wasser in vil tewre waz
si funden laub noch daz graz
Dez tages waz in von der sunne we.
dez nachtes der regen vnd der sne.
Joseph der vil guete man.
Jesum auf seinen rukke nam.
Vnd trueg in wanne er mude waz
do mit erzaiget er im daz
Daz er waz durich in berait
leiden not vnd arbait
Maria vil dicke an ir hant
furt ir chint den hailant
Vnd half im so er muede wart
wann vil we tet im di vart
Mit paiden henden zwischen in
daz chint si furten ofte hin.
Joseph vnd Mariam rahne

si furen von Egipten sider (inde) hin gegen Jerusalem. Sider, corrig.

es dauchte sie.